

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1873

321 (23.11.1873) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 321. (Zweites Blatt) Sonntag den 23. November 1873.

Bekanntmachung.

Nr. 29,286. Die tabellarischen Auszüge aus den Standesbüchern betreffend.

Der Verfügung im Gesetzes- und Verordnungsblatt 1871 Nr. 53 gemäß erhalten die Bürgermeister mit nächster Post die erforderlichen Impressionen für das Jahr 1874.

Dabei wird bemerkt, daß wenn damit der Bedarf irgendwo nicht vollständig gedeckt sein sollte, die weiter nöthigen Impressionen bei unserer Registratur erhoben werden können.

Karlsruhe, den 20. November 1873.

Großh. Bezirksamt.
v. Neubronn.

Das Großh. Bad. Eisenbahn-Lotterie-Anlehen zu 14 Millionen Gulden gegen 35 fl. - Loose vom Jahre 1845 betreffend.

Nr. 8482. Die Ziehung derjenigen 20 Serien, welche die in der 112. Gewinnziehung des obigen Anlehens mitspielenden 1000 Loosnummern bezeichnen, wird

Samstag den 29. November 1873, Nachmittags 3 Uhr, im Ständehaus dahier öffentlich vorgenommen werden.

Karlsruhe, den 22. November 1873.

Großherzoglich Badische Eisenbahnschuldentilgungskasse.
Helm.

Bekanntmachung.

Nr. 9329. In Folge der zahlreichen Neubauten, welche in den letzten Jahren in unserer Stadt ausgeführt wurden, und da gegenwärtig sämtliche hiesige Gebäude zur Feuerversicherung neu eingeschätzt und neue Feuerversicherungsbücher angelegt werden, ist eine neue Nummerirung der Häuser dringend notwendig geworden.

Wir haben deshalb das städtische Wasser- und Straßenbauamt angewiesen, diese neue Nummerirung, welche kaum vor einem Jahre beendet sein dürfte, in alphabetischer Reihenfolge der Straßen auf Kosten der Gemeinde vorzunehmen und ersuchen hiermit sämtliche Hauseigentümer, dasselbe bei seiner Arbeit zu unterstützen.

Zugleich setzen wir die Einwohnerschaft in Kenntniß, daß wir, um das Einwohnerverzeichnis des Adresskalenders brauchbar zu erhalten, angeordnet haben, daß die bisherigen Nummern in schwarzer Schrift vorerst nicht entfernt und die neuen Nummern in rother Schrift beigefügt werden sollen.

Karlsruhe, den 19. November 1873.

Gemeinderath.
J. B. d. I. B.
Stüber.

Bekanntmachung.

Die über den Landgraben führende Schwimmschulbrücke ist Behufs Neuherstellung dem Abbruch übergeben und kann vorerst diese Straße des Schwimmschulweges nicht mehr befahren oder begangen werden.

Freiwillige Feuerwehr.

Von Herrn Hofantler Karl Münz wurde uns für die Unterstützungskasse der Betrag von Dreißig Gulden übergeben, wofür wir hiermit den gebührenden Dank aussprechen.

Karlsruhe, den 22. November 1873.

Der Verwaltungsrath.

V o i t.

C. Schwindt.

Städtische Leihhaus- und Ersparnißkassen-Anstalt Karlsruhe.

Faustpfand-Darlehen betreffend.

Unsere Anstalt gibt fortwährend Darlehen auf solide Werthpapiere (Staatspapiere, Loose, garantirte Eisenbahn-Actien und Prioritäten) in beliebigen Beträgen.

Die Beleihung der Papiere erfolgt mit 70 - 80 % ihres Kurswerthes und können die Darlehen stets sofort vollzogen werden.

Karlsruhe, den 22. November 1873.

Die Verwaltung.

Bekanntmachung.

Die Eltern und Fürsorger der das hiesige Gymnasium besuchenden Schüler werden in Kenntniß gesetzt, daß der Einzug des Schulgeldes für das I. Quartal (1. October 1873 bis 1. Januar 1874), sowie der Anwartsgebühren

am Dienstag den 25. November und Mittwoch den 26. November in den Vormittagsstunden vorgenommen wird.

Wir bitten um pünktliche Zahlung unter dem Anfügen, daß das Schulgeld abgezahlt mitzubringen ist, da beim Einzug nicht gewechselt werden kann.

Karlsruhe, den 21. November 1873.

Groß-Verrechnung des Gymnasiums.

2.1. Beiertheim.

Versteigerungs-Ankündigung.

Mit obervormundschaftlicher Genehmigung wird auf Antrag des Vormunds der minderjährigen Helene Bohner dahier bis Mittwoch den 26. d. M., Nachmittags 3 Uhr, auf dem hiesigen Rathhause durch die Unterzeichneten zu Eigenthum versteigert:

L. B. Nr. 148. 92,5 Ruten Wiesen im Eichbäumle, neben Anton Weber I und dem Jetergraben. Anschlag 555 fl.

Beiertheim, den 20. November 1873.

Bürgermeisteramt

Braun.

F. Weber, Rathschreiber.

Karlsruher Protestantenverein.

Die diesjährigen, Jedermann unentgeltlich zugänglichen Vorträge werden
Montag den 24. d. M., Abends 6 Uhr,
 in der Aula des Gymnasiums, Karl-Friedrichstraße 11, beginnen, und zwar wird Herr Dekan
 Dr. Schellenberg von Mannheim sprechen über
**Papst Bonifazius den achten und Philipp den Schönen
 von Frankreich.**

Einzeichnung neuer Mitglieder oder auch einzelne Beiträge für die Vereinszwecke sind erwünscht und werden in der G. Braun'schen Hofbuchhandlung wie auch die Jahresbeiträge der Mitglieder entgegengenommen. Ebendasselbst sind die im letzten Jahre hier gehaltenen Vorträge unter dem Titel „Bilder aus der Geschichte des Christenthums“ zu haben.
 Karlsruhe, den 22. November 1873. Der Vorstand,

32.

Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlasse der verstorbenen Rentnerin Sophie Wilhelm dahier, werden in deren Wohnung, Stephaniensstraße Nr. 11 im 3. Stock des Vorderhauses, nachbeschriebene Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, und zwar:

Dienstag den 25. November d. J.,

je Vormittags 1/2 10 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, etwas Gold und Silber, Frauenkleider, Tisch-, Bett- und Leibweiszug, Vorhänge, Korbhaarmatrasen, verschiedenes Bettwerk, abgenähte Couverten, Spiegel, Bilder, Tischdecken, Vorlagen und noch verschiedne andere Gegenstände;

Mittwoch den 26. November d. J.,

1 Tafellavier, 1 Kanapee mit braunem Ueberzug, 2 Pfeilerkommode, 1 Waschkommode mit Marmorauflage, 1 Chiffonniere, 1 Ovale Tisch, 1 Spieltisch, 1 Arbeitstischchen, edige und runde Tische, 1 Nachttisch, 2 Bettladen mit Rost, 2 einthürige Schränke, 6 Rohrstühle, 1 Tabouret, Porzellan und Gläser, verschiedenes Küchengeräthe, 1 sogenannter Saufopfen mit Rohr, eine Parthie Brennholz, Koffer, Kisten, Flaschen und noch verschiedner Hausrath, wozu die Liebhaber einladet

C. Lauer, Waisenrichter.

Beiertheim.

Versteigerungs-Ankündigung.

2.1. Mit obervormundschaftlicher Genehmigung werden auf Antrag des Vormunds der minderjährigen Katharina und Marie Braun bis **Mittwoch den 26. d. M.,** Nachmittags 3 Uhr, durch die Unterzeichneten auf dem Rathhause dahier zu Eigenthum versteigert:

L. B. Nr. 154. 133,3 Ruthen Wiesen im Eichbäumle, neben dem Heiligenfond und Anna Fischer, ledig. Anschlag . . . 799 fl. 48 fr.
 Beiertheim, den 20. November 1873.
 Bürgermeisteramt.
 Braun.
 F. Weber, Rathschreiber.

Beiertheim.

Versteigerungs-Ankündigung.

2.1. Mit obervormundschaftlicher Genehmigung werden auf Antrag des Vormunds der minderjährigen Anna Braun dahier bis **Mittwoch den 26. d. M.,** Nachmittags 3 Uhr, auf hiesigem Rathhause zu Eigenthum versteigert durch die Unterzeichneten:

L. B. Nr. 151. 154 Ruthen Wiesen im Eichbäumle, neben Anton Weber 1 und Ziriak Kunz. Anschlag . . . 92 fl. 24 fr.
 Beiertheim, den 20. November 1873.
 Bürgermeisteramt.
 Braun.
 F. Weber, Rathschreiber.

Wohnungsanträge und Gesuche.

2.1. Langestraße 40 ist auf die Straße gehend eine Mansardenwohnung, bestehend in 3 bis 5 Zimmern, Küche, Keller, sogleich an eine stille Familie zu vermieten.

Wohnung zu vermieten.

* Eine schöne Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör, auf die Straße gehend, ist wegen Wegzug auf den 23. Januar zu vermieten. Zu erfragen kleine Herrenstraße 12 im dritten Stock.

Zimmer zu vermieten.

* Ein bis zwei elegant möblirte Zimmer sind sogleich oder zum ersten Dezember zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Waldhornstraße 55 ist im untern Stock ein gut möblirtes Zimmer sogleich oder auf den 1. Dezember zu vermieten.

* Ein schön möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer ist sogleich oder bis 1. Dezember zu vermieten: Langestraße 32.

* Zwei hübsche, unmöblirte Zimmer, jedes mit besonderem Eingang, welche auch einzeln abgegeben werden, sind zu vermieten: Herrenstraße 60 im zweiten Stock.

* Ein schön möblirtes Zimmer ist sogleich oder auf 1. Dezember Amalienstraße 22 im 3. Stock, nächst der Infanteriekaserne, zu vermieten. Auskunft daselbst.

* Hirschstraße 15 ist im 3. Stock ein gut möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder auf ersten Dezember an einen ruhigen Herrn zu vermieten.

* Jähringerstraße 34 eine Stiege hoch ist ein gut möblirtes Zimmer auf 1. l. M. zu vermieten.

* Auf 1. Dezember ist ein freundliches, möblirtes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. Zu erfragen Wilhelmstraße 19 im 2. Stock.

* Marienstraße 28 ist ein möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Bahnhofstraße 2, im Haus der photographischen Anstalt, ist im 3. Stock ein möblirtes Zimmer sogleich oder auf 1. Dezember zu vermieten.

* Sogleich oder auf 1. Dezember ist eine geräumige Mansarde mit oder ohne Möbel zu vermieten. Zu erfragen Karlstraße 13 c im zweiten Stock.

* Steinstraße 8 im Hinterhaus im 2. Stock wird sogleich oder bis 1. Dezember ein solider Arbeiter in ein möblirtes, heizbares Zimmer gesucht.

Wohnungsgeſuch.

* Gesucht wird von einem kinderlosen Ehepaar eine Wohnung auf 23. April 1874 von 4-5 Zimmern, Mädchenkammer ic. parterre oder 2. Stock. Adressen mit Preisangabe einzusenden unter Chiffre Z. Z. Z. 100 poste restante.

Dienst-Anträge.

* Ein solides Mädchen, welches das Zimmerreinigen gut versteht, nähen und bügeln kann, wird auf Weihnachten zu einer kleinen Familie gesucht. Zu erfragen Langestraße 185 eine Stiege hoch.

* Eine Kaffeebäckerin und ein Spülmädchen für die Kaffeebäckerei und ein Hausmädchen werden im Gasthof zum Erbringen auf's nächste Ziel gesucht.

Bureau für Arbeit-Nachweis

Karlsruhe, Jähringerstraße 98.

3.1. Weibliches Personal. Stellen finden: Herrschaftsköchinnen, Gasthausköchinnen, bürgerliche Köchinnen, Hausmädchen, Spülmädchen, Kindsmädchen, Zimmermädchen, Kellnerinnen zum Eintritt auf Weihnachten und sogleich für hier und auswärts.

Stellen suchen: Ladenmädchen, Kammerjungfern, Erzieherrinnen, Haushälterinnen, Modistinnen für gleich zum Eintreten oder auch später.

Ferner auf Weihnachten zwei perfekte Herrschaftsköchinnen. Recht zahlreichen Anträgen steht entgegen der Unternehmer **W. Gutekunst.** Das Bureau ist von heute an jeden Sonntag von 10 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends geöffnet. (1239)

Ein brauner Regenschirm

ist Samstag Vormittag auf dem Wochenmarkt oder auf dem Wege von da bis zum Bahnübergang beim Winter-Denkmal verloren worden. Um Rückgabe wird gebeten: Marienstraße 18 parterre.

Aufforderung.

* Derjenige Geschäftsmann, welcher im Frühjahr d. J. einen gebrauchten Säulenofen geliebt hat, wird wegen Selbstgebrauch gebeten, denselben sogleich Marienstraße 17 abzugeben.

Gerhard, Mstr.

Verkaufsanzeigen.

Ein noch ganz neues **Conversationslexikon** (Brochhaus), neueste erste Auflage ist ganz billig zu verkaufen: Spitalstraße 42 im dritten Stock. *2.1.

* Ein noch gut erhaltener Kleiderkasten ist billig zu verkaufen: Waldhornstraße 48 im zweiten Stock.

* Ein neuer Frauen-Paletot ist zu verkaufen: Langestraße 116 im Hinterhaus.

Ein Anwesen

in guter Lage vor der Stadt, Wohnhaus mit Garten, Bleichstraße 25, Breite 93', Länge 280', geeignet zur Anlage einer Fabrik oder Bierbrauerei, eines Zimmerplatzes, auch zur Betreibung der Gärtnerei oder Defonomie, ist unter günstigen Bedingungen aus freier Hand zu verkaufen. Zu erfragen Vinkenheimerstraße 5 parterre. 3.2.

Hauskaufgesuch.

2.1. Es wird ein Haus zu kaufen gesucht in der Lage zwischen dem Mühlburgerthor und Serrenstraße. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Kaufgesuch.

2.1. Eine gebrauchte Militär-Trommel wird zu kaufen gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Privat-Bekanntmachungen.

Lebensbedürfnisverein

4.4. **Karlsruhe.** per Flasche

Affenthaler	36 fr.
Klingelberger	30 fr.
Weißherbst	24 fr.
Durbacher (Weißwein)	18 fr.
Zellenberger	15 fr.
Burgunder	30 fr.
"	24 fr.
Kaiserstühler	24 fr.
Bordeaux (roth)	48 fr.
" (weiß)	42 fr.
Malaga	1 fl. 18 fr.

sämmtlich reine Weine.

Bestes Kindermehl

von Giffey & Schiele in Rohrbach.

Das anerkannteste, vorzüglichste und billigste Nahrungsmittel für Säuglinge und kleine Kinder, à Büchse 45 fr., halbe Büchsen als Probeversuch zu 27 fr. (bei 6 Büchsen Rabatt). — Hauptdepot bei

Lh. Brugier in Karlsruhe, 36.19. Waldstraße 10.

Ferner bei Paul Meber, Erbprinzenstraße 2a.

Nach der chemischen Analyse folgt folgendes Gutachten:

„Auf Grund dieser Zusammensetzung und in besonderer Rücksicht auf das dadurch erwiesene günstige Verhältnis der Nährstoffe unter sich und den assimilationsfähigen Zustand, in welchem sich letztere befinden, gehe ich mein sachverständliches Gutachten dahin ab:

„dass das vorliegende Pulver ein sehr zweckmässig hergestelltes und günstig zusammengesetztes Kinder-Nahrungsmittel ist.“
Der vereidigte chemische Sachverständige
gez. Dr. Ziureck.

Lebensbedürfnis-Verein
Karlsruhe.

2.2. Rum, Cognac, Arac, ächtes Kirschenwasser, ächtes Zwetschgengewasser, alten Heidelbeergeist.

Schöne und sehr haltbare Goldfische

stets vorrätig bei

Richard Haas, 1 Lyceumsstraße 1.

Lebensbedürfnis-Verein
Karlsruhe.

2.2. Neue Bohnen, Erbsen, Linsen, türkische Zwetschgen, geschälte Apfelschnitze, gedörrte Kirschen, Haselnüsse, neues Pflaumenmus, Honig, Salzgurken.

Karlsruher Saitenwürste

täglich frisch bei

Karl Wipfler, Kronenstraße 33.

Weihnachts-Ausstellung

Spielwaaren und Korbwaaren

von F. WILHELM DOERING.

Möbel-Magazin

von Karl Kraut, 2 Erbprinzenstrasse 2.

Auf bevorstehende Weihnachten halte ich meine große Auswahl Polstermöbel bestens empfohlen.

Garnituren: Sopha, Fauteuils und Stühle.

Einzelne Sophas, Schlaf-Divans, Chaises-longue, Fauteuils, Leibstühle, Schreib- und Rauchstühle, Klappstühle, Fußbänke (sogen. Faulenzer zum Stellen), ganz billige Sophas von 32 fl. an, Klavierstühle mit eisernen Schrauben; Koffersessel, verschiedene Auswahl, mehrere Duzend, um schnellen Absatz zu erzielen, zu Fabrikpreisen; Ovale, Chiffonnières, Waschtische mit Marmor, Spiegel, Vorhang-Gallerien, Fenster-Kouleaux u. d. d.

Das Montiren von Stickereien wird pünktlich besorgt.

Zu freundlichem Besuche ergebenst einladend

zeichnet hochachtungsvoll

Karl Kraut, 2 Erbprinzenstraße 2.

Lebensbedürfnis-Berein
Karlsruhe.

Feinstes Backmehl,
neue Rosinen, Corinthen,
Mandeln,
Sultaninen,
feinste Nudeln,
acht ital. Macaroni. 2.2.

Löflund's Präparate.
(Preismedaille der Pariser Ausstellung 1867.)

Liebig's Nahrungsmittel
in Extract-Form zur Schnellbereitung der bewährten Suppe für Säuglinge durch einfaches Auflösen in warmer Milch. Bester Ersatz der Muttermilch statt Arrowroot, Mehlbrei u.

Löflund's Malz-Extract,
enthaltend 75% Liebig'schen Malz-Zucker.
Wirksamstes und leichtverdaulichstes Mittel gegen Husten, Heiserkeit, Verschleimung, Athmungsbeschwerden, Keuchhusten, überhaupt Brust- und Halsleiden; sehr beliebt bei Kindern als Ersatz des Leberthrans.
Preis per Flasche 30 fr.
Von diesen nach mehrjähriger Erfahrung von den ersten ärztlichen Autoritäten als vorzüglich anerkannten Präparaten befindet sich Depot in der Stadt-Apotheke, Herrenstraße 22.

Frisch eingetroffen: 2.2.
ächte Frankfurter Leberwürste,
Frankfurter Blutwurst,
Frankfurter Bläschen,
Braunschweiger Cervelatwürste,
Schinkenwurst,
acht westph. Schinken
bei **Wilhelm Hofmann,**
Großherzoglicher Hoflieferant.

„Bad Heberkingen (Königreich Württemberg)“,
ausgezeichnete, längst bewährte Eisenquelle,
ähnlich dem Pyrmonter, Fachinger u. Egerwasser.
Seilwasser für Blutarmuth, Frauenkrankheiten und Nervenleiden. Das Wasser kann mit und ohne Wein getrunken werden.
Preis eines Kruges 12 fr. und bei sechs Krügen 1 fl.
Zu haben bei
Ch. Brugier in Karlsruhe,
31.13. Waldstraße 10.

Englisch Bier:
Pale Ale und Porter
empfiehlt eine frische Sendung
Carl Malzacher,
3.2. Langestraße 139.

EMIL KELLER,

Goldarbeiter und Juwelier,
Langestraße 171, zunächst der Herrenstraße,
empfiehlt sein großes Lager und Fabrication der neuesten Muster in Goldwaaren. Gleichzeitig nehme ich Veranlassung, mein neu assortirtes Silberwaarenlager in empfehlende Erinnerung zu bringen, unter Zusicherung reeller Bedienung und billigst gestellter Preise.
Ankauf von Edelsteinen, Gold und Silber.
Anfertigung aller Bestellungen und Reparaturen.

Anfertigung aller Bestellungen und Reparaturen.

Lager
von
Gold- und Silberwaaren
von
R. Höllischer,
Nachfolger von Ch. Aley,
Herrenstraße 28, am katholischen Kirchenplatz.

Gravirung, Vergoldung und Verfilberung.

Alte Gold- und Silbermünzen. Mühsel's Biergruppen.

Geschäfts-Verlegung und Empfehlung.

3.1. Unterzeichneter zeigt hiemit seinen verehrlichen Kunden und Gönnern ergebenst an, daß er seine **Modell-, Bau- und Möbelschreinerei** von der Erbprinzenstraße 13 nach **Mühlburg, Karlsruher Straße**, verlegt hat. Für das bisher geschenkte Zutrauen freundlichst dankend, bittet er, dasselbe auch fernerhin bewahren zu wollen.

Zugleich zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich eine **Backstien-Fabrik** damit verbunden habe.

Achtungsvoll
Friedrich Brechtel,
Modell-, Bau- und Möbelschreiner.
Dasselbst können auch 2 junge Leute, welche Lust haben, die Schreinerei gründlich zu erlernen, unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten.

Billigste Preise.

Das Möbel-Magazin
von
J. Kössing, Tapezier,
Kronenstraße 49,

empfehlen seinen reichhaltigen Vorrath von Polstermöbeln aller Art, als: Kanapees in einfachen und eleganten Façonnen, Fauteuils (mit Einrichtung), Stühle u. s. w., ferner Amerikaner- und Klavierstühle, Etages, Garderobe-Schlüssel und Handtuchhalter zu sämmtlichen Stuckereien in reicher Auswahl, welche sich zu Weihnachtsgeschenken sehr gut eignen.
Auch werden Stuckereien billig und elegant montirt.

Rasche Bedienung.

Schöne Waare. Große Auswahl.

**Lebensbedürfnis-Berein
Karlsruhe.**

Ima Speck (Dürrfleisch),
Göttinger Cervelatwurst,
Schinkenwurst, 2.2.
westphälischen Schinken.

15.10. Das bereits bekannte, sein aroma-
matische

Anatherin-Mundwasser

des Zahnarztes Januth in Innsbruck
ist in Flacons zu 54 und 30 kr. zu haben
bei Th. Brugier in Karlsruhe, Wald-
straße 10.

Bemerkt wird, daß dieses Präparat vom Königl. Ober-
medizinalrathe Dr. M. v. Pettenkofer, sowie von
Professor Dr. Wittstein in München chemisch ge-
prüft und vom Königl. Bayer. Ober-Medizinal-
Auschuß begutachtet worden ist.

6.3. Das
Cigarren- u. Tabak-Lager

von
Ph. J. Steinhäuser
empfiehlt den Herren Rauchern sein reich-
affortirtes Lager in Cigarren, Cigar-
retten und Tabaken in reeller Waare,
zu billigsten Preisen.

**Oesterreichische
Sechser**

nehme ich gegen Waaren an Zahlung
zu 4 Kreuzer das Stück.

Paul Meyer,

2.2. 2a Erbprinzenstraße 2a.

33 Orfevrerie Christofle.
Bersilberte Bestede, Kannen &c.

bei
A. Winter & Sohn,
Repräsentanten von Christofle & Co.

**Geschäftsöffnung und
Empfehlung.**

* Unterzeichneter zeigt hiermit an, daß
er hier große Herrenstraße 30 eine
Dreherei errichtet hat, und empfiehlt
sich in allen in sein Fach einschlagenden
Arbeiten unter Zusicherung schneller und
billiger Bedienung.

Job. Hoffarth, Dreher.

Buchbinderei

3.3. von
Chr. Bischoff,
Zähringerstraße 58,

empfiehlt sich im Anfertigen aller in sein
Fach einschlagenden Arbeiten, insbesondere
schöner Einbände von Gartenlaube, Ueber-
land und Meer, Dapheim &c. &c.

3.1.

Das Möbel-Magazin

L. Wittich, Wilhelmsstraße 13,

empfiehlt seinen jetzt wieder gut sortirten Vorrath in selbstverfertigten Möbeln für
Salons, Speise-, Wohn- und Schlafzimmer in Schwarz, Nußbaum, Eichen
und Mahagony, geschnitten und glatt polirt, Spiegeln in Gold und braunen
Rahmen &c. &c.

Bestellungen werden rasch zu mäßigen Preisen solid ausgeführt.

Bestellungen und Reparaturen schnell und pünktlichst.

Langestraße
63.

63.

Ueber Zweitausend der modernsten

Velz-Garnituren

in allen nur gebenden Velzsorten liegen fertig auf Lager.

Um einen recht schnellen Verkauf zu erzielen, werden dieselben
zu auffallend billigen Preisen abgegeben.

Velz-Besatz in allen nur wünschenden Sorten in Vorrath.

Achtungsvoll

C. A. Zeumer, Kürschner,

63 Langestraße 63,

dem Polytechnikum gegenüber.

63.

Langestraße
63.

Feste Preise.

(1223) Bei herannahender Weihnachtszeit empfehle ich mein Assor-
timent von feuer- und diebesichern Kassenschränken, als: Pfeilerkom-
mōden Nr. 0, 1 und 2, sowie solche mit hohem Untersatz, Geschäfts-
schränke in der Größe von Chiffonnières, größere ein- und zweithürige
Schränke, sowie Doppelschränke, zu Fabrikpreisen. Bestellungen in jeder Größe
und nach jedem Wunsche werden schnellstens angefertigt unter Garantie der Feuer-
und Einbruchsicherheit, unter Zusicherung solider und eleganter Arbeit. Zeichnungen
und Preislisten werden gratis abgegeben. Es empfiehlt sich der Unterzeichnete bei
vorkommendem Bedarf bestens.

W. Gutekunst, Zähringerstraße 98.

Flaschenbier.

Freiherrlich v. Seldeneck'sches Doppelbier 8 kr., Jungbier
7 kr. per Flasche wird in vorzüglicher Waare jeden Tag abgegeben bei Wein-
händler **H. Bärck, Douglasstraße 6** (früher Kasernenstraße).

Ruhrkohlen, Buchen- und Forlenbrennholz

in guter Waare empfehle in allen Quantitäten zu den billigsten Preisen.

Karl Müller, Akademiestraße 36,

vormals Hemmerle.

Gefl. Aufträge nehmen auch entgegen:

Herr **Georg Almus, Spitalstraße 25,**

„ **Hafnermeister Lutz, Karlsstraße 9.**

Fantasie-Meubles (als Tischchen, Cachepots etc., und feine **Bildhauer-Arbeiten** in Holz, **Bronzes d'Art**: Statuetten, Vasen etc.

A. Winter & Sohn,
3.3. Hoflieferanten.

3.3. Aechte schwedische Sicherheitszündhölzer, Schwedenständer und Feuerzeuge, Cigarrenanzünder, Salonhölzchen, Zündkerzen, Reibschwamm und Funten bei

C. B. Gehres,
Langestraße 139, Eingang Lammstraße.

Marmor-Kamine

3.3. prima schwarz und weiß bei
A. Winter & Sohn.

Spielfarten

aller Sorten in großer Auswahl, Spielmarken und Markenfischen bei

3.3. **C. B. Gehres,**
Langestraße 139, Eingang Lammstraße.

Damentaschen

in **Juchten-, Saffian- und Schaafleder** von den kleinsten **Hand- und Gürteltaschen** bis zu den größten **Reisesäcken**, mit und ohne Einrichtung, empfohlen

Friedrich Wolff & Sohn,
Hoflieferanten.

Für Damen:

gefüllte **Glacéhandschuhe** mit 1 und 2 Knöpfen,

feine **Waschlederhandschuhe** mit 2 Knöpfen,

feine **Stoffhandschuhe** empfiehlt in neuer Auswahl

A. Himmelheber,
3.2. 165 Langestraße.

Ausverkauft wird: Eine Parthie **Waschlederhandschuhe** mit 2 Knöpfen.

Gummischuhe,

beste Qualität, für Herren und Damen, sowie verschiedene Sorten **Einlagsohlen** empfiehlt billigt

W. Riegel,
Karl-Friedrichstraße 2 beim Schloßplatz.

Wasser-Kübel,
Buß-Kübel,
Spül-Kübel,
Kinder-Badüber.

Karl Dörflinger,
3.3. 7 Waldstraße 7.

Wirthschaftseröffnung mit Konzert und Tanzvergnügen.

Ich erlaube mir, hierdurch die ergebenste Anzeige zu machen, daß ich die Wirthschaft zum **Stephanien-Bad** übernommen habe und die Wirthschaftsräumlichkeiten von Sonntag den 23. November an geöffnet halten werde.

Indem ich einen guten Stoff Bier, feine Weine, kalte und warme Speisen und sorgfältige Bedienung zusichere, bitte ich um geneigten Zuspruch.
Beiertheim, den 22. November 1873.

Karl Nößler.

Grüner Hof.

Sonntag den 23. November

Militär-Concert,

ausgeführt von der Kapelle des 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109.

Anfang 3 Uhr.

Programme an der Kasse.

Geiger'sche Halle.

Sonntag den 23. November 1873

Großes Streich-Concert,

ausgeführt von der Kapelle des 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109,

unter Leitung ihres Kapellmeisters Herrn **Adolf Böttge.**

Anfang 3 Uhr. Eintritt 9 kr.

Programme an der Kasse.

Hierzu ladet höflichst ein

Ch. Maier.

Café Beh,

Ecke der Hirsch- und Amalienstraße,

Morgen Montag den 24. November 1873:

Concert

von Mitgliedern der Kapelle des 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109.
Anfang präcis 8 Uhr.

Eintritt frei.

Jeden Montag und Donnerstag findet Concert statt.

Vorzügliches Gießener Extra-Gebräu.

Für Fülllösen die geeignetsten

Gewaschene, direct per Bahn von der Zeche bezogenen Ruhr-Kohl

empfehlen

C. W. Roth, Waldstraße 81.

Maschinen-Seide

in Strängen und auf Rollen, sowie vorzüglichen englischen

Maschinen-Faden,

große Rollen 500 Yards in schwarz und weiß, die Rolle 13 kr., das Duzend 2 fl. 24 kr., in verschiedenen Nummern sortirt, empfiehlt

Theodor Dürr, Posamentier, 3.3. Herrenstraße 20 b.

Anzeige.

* Neue und getragene Herrenkleider, sowie Stiefel und Schuhe sind in großer Auswahl zu sehr billigen Preisen zu haben, sowie mehrere gebrauchte Betten, welche ich preiswürdig verkaufe.

J. Durlacher, Kronenstraße 19.

Mühlburg.

Gasthaus zum Adler.

Auf heute empfehle ich frisch gebackene Fische und einen guten Stoff Freiherrlich von Seldeneck'sches Bier, wozu einladet

Karl Morlock.

Liederkrantz.

2.1. Nach dem Konzert am Mittwoch den 26. d. M. findet im Musiksaale der Gesellschaft Eintracht ein Bankett mit vorausegehendem einfachen Nachtessen statt, wozu wir unsere activen und passiven Mitglieder hiermit besonders einladen.

Einzeichnungsliste liegt beim Gesellschaftswirth, Herrn Rammelmeyer, bis Dienstag Abend, auf.

Der Vorstand.

Arbeiterbildungsverein.

Montag den 24. November: Vortrag von Herrn Oberlehrer Fuchs über das Rechnen mit Decimalbrüchen. Anfang halb 9 Uhr.

Bonitäts-Versammlung.

* Heute Sonntag Abend 7 Uhr findet die erste

General-Versammlung

statt. Zweck, wie bekannt! Um zahlreiches Erscheinen bittet:

Der Vorstand.

3. öffentliche Sitzung der II. Kammer.

Tagesordnung

auf Montag den 24. November 1873, Vormittags 10 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben.
- 2) Vorlagen der Großh. Regierung.
- 3) Verstärkung der Commissionen

Geschäftsöffnung und Empfehlung.

Beehre mich, einem geehrten Publikum die ergebene Anzeige zu machen, daß ich heute meine

Restauration, Bleichstraße 31

hier, eröffnet habe.

Es wird mein Bestreben sein, durch feine reine Weine, gutes Bier und vorzügliche Speisen, sowie reelle Bedienung mir die Gunst und das Vertrauen meiner werthen Gäste zu erwerben und zu erhalten.

Karlsruhe, 23. November 1873.

3.1.

Ergebenst

Wilhelm Krauss.

Liederkrantz Karlsruhe.

Zur Feier des Stiftungsfestes:

Mittwoch den 26. November 1873

Musikalische Aufführung

im großen Eintrachtsaale.

Programm.

I.

- 1) Männerchor: „Deutsches Heerbannlied“, ged. von Hermann Ring N. Weimurm.
- 2) „Der schönste Augenblick“, ged. von H. Franke, Lied für Tenor H. Cooper. vorgetragen von einem Vereinsmitgliede.
- 3) Männerchor: „Sturmbeschwörung“, ged. von J. Falk J. Dürner.
- 4) a. Schilflied von R. Lenau, b. Frühlingslied von Eichendorff, } Lieder für Sopran Mendelssohn. vorgetragen von der Großh. Soffängerin Fräulein Rudolff.
- 5) Variationen für Streichquartett F. Schubert. vorgetragen von den Herren Decke, Steinbrecher, Gluck und Lindner.
- 6) Mein Stern, ged. von H. Franke, Lied für Tenor H. Cooper. vorgetragen von einem Vereinsmitgliede.
- 7) Männerchor: „Hoffnung“, ged. von E. Geibel J. Beschmitt.

II.

- 1) Männerchor: Türkisches Schenklied, ged. von Göthe Mendelssohn.
- 2) Der Wanderer, ged. von Schmidt von Lübeck, Lied für Bass F. Schubert. vorgetragen von einem Vereinsmitgliede.
- 3) Doppelquartett: Ständchen, ged. von R. Reinick E. Wendler.
- 4) Adagio und Allegro für Streichquartett J. Haydn. vorgetragen von den Herren Decke, Steinbrecher, Gluck und Lindner.
- 5) Männerchöre: a. Zwa Sternel am Himmel, } Volkslieder, } Kremser. b. Hab' heut' die ganze Nacht, } arrangirt } H. Henrici.
- 6) a. Puppenlied, } ged. von H. Franke, Lieder für } Fr. Kaden. b. Schmetterling seh' dich, } Sopran } Fr. Abt. vorgetragen von Fräulein Rudolff.
- 7) Männerchor: Wanderlied Fr. Abt.

2.1. Anfang 7 Uhr. — Ende 9 Uhr.

Das Schuhwaaren-Lager

3.1.

von

E. Hirsch Söhne,

123 Langestraße 123, im Hause der Geschwister Nagel,
empfiehlt in reichster Auswahl:

Für Herren:

Stiefeletten in Kalb-, Kid-,
Seehund- und Lackleder.

Rohrstiefel in allen Sorten,
einfach und Doppel-Sohlen.

Arbeiterstiefel.

Pantoffeln in Leder, Filz
und Stramin u.

Für Damen:

Bugstiefel in Kid-, Chagrin-,
Bock-, Kalb- und Seehund-Leder.

Beugstiefel jeder Art.

Pantoffeln in Leder, Filz
und Stramin.

Filzstiefel

und
Schuhe.

Für Kinder:

Stiefeletten für Knaben.

Rohrstiefel für Knaben.

Husarenstiefel für Knaben.

Schnür-, Bug- und

Anopfstiefel für Mädchen,

in Kid-, Chagrin- u. Kalbleder,

sowie eine größere Auswahl in

Filzstiefeln, Schuhen und

Pantoffeln

zu sehr billigen Preisen.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Bayerischer Hof. Riger, Bauunternehmer mit
Fam. v. Freiburg.

Darmstädter Hof. Wader, Oberamtmann von
Waldshut. Hufschmidt, Oberhofgerichtsrath v. Mannheim.
Eing., Kfm. v. Nastatt. Engel, Kfm. v. Basel. Bender,
Oberstaatsanwalt v. Freiburg. Schindler, Kfm. v. Straß-
burg. Fein, Kfm. v. Heidelberg.

Deutscher Hof. Schäfer, Kfm. von Heidelberg.
v. Miller, Förster v. Dagenbach. Bülke, Fabr. v. Mainz.
Krieg v. Baden. Schmidt, Abgeordneter von Freiburg.
Fischbach, Fabr. v. Heidelberg.

Englischer Hof. Holzfar, Rent. von München.
Martial, Priv. aus Holland. Maister, Ing. von Köln.
Baumann, Oberinsp. v. Berlin. Zimmermann, Kfm. von
Hanau. Baerisch, Kfm. v. Ulm. Sonntag, Kfm. von
Sulzburg. Desselmann, Kfm. v. Berlin. Schmidt, Kfm.
v. Elberfeld. Albe, Stud. v. Stuttgart. Kesser, Kfm.
v. Plauen. Adler, Kfm. v. Frankfurt. Munkel, Kfm.
v. Bismarck. Michel, Kfm. v. Sulzburg. Weder mit
Frau v. Kaiserlautern.

Erbprinzen. von Bayer m. Frau von Stuttgart.
Kah, m. Fam. v. Gernebach. Gärtner, Consul v. Mann-
heim. Freilber v. Gayling v. Freiburg. Hummel, Stän-
demitglied von Mannheim. Denig, Ständemitglied von
Pforzheim. v. Gemmingen, Ständemitglied v. Neubau.
v. Boehmann, Ständemitglied v. Bodmann. Geh. Rath
Dr. Renaud, Prof. v. Heidelberg. Rosenhof, Kfm. von
Berlin. Schmidt, Kfm. v. Frankfurt. Roth, Kfm. von
Gießen. Ludenbach, Kfm. v. Frankfurt. Bogte, Kfm. v.
Köln. Baulmann, Kfm. aus Westphalen. Herrmann,
Pianist, v. Stuttgart. Fiedge, Priv. m. Frau v. Mann-
heim. Mette, Oberinsp. v. Magdeburg. Garrand, Priv.
v. Straßburg. Mays, Abgeordneter v. Heidelberg.

Geist. Wiel, Zahlmeister von Freiburg. Speierer,
Kfm. v. Basel. Hagiet, Kfm. v. Fisingen. Schmidt,
Kfm. v. Redarstelnach. Schäfer, Kfm. v. London. Lippfall,
Kfm. v. Freiburg. Huber, Kfm. v. Aghern.

Goldener Adler. Ernst, Kfm. v. Redargemünd.

Gottl, Kfm. v. Florenz. Spehl, Kfm. von Udingen.
Lepper, Kfm. v. Nastatt. Specht, Weinhdl. v. Frankfurt.
Schubert, Kfm. v. Gölitz. Busch, Brauer v. München.
Iversen, Priv. a. Norwegen. Bell, Maler v. Darmstadt.
Steinbacher, Kfm. v. Frankfurt. Kunst, Musikdirektor von
Naab.

Goldener Karpfen. Keller, Kfm. von Freiburg.
Lied, Conditor v. Leiblich. Müller, Weinhdl. v. Neustadt.

Goldener Ochse. Bauer, Part. von Freiburg.
Büchel, Ständemitglied v. Reichenfels. Helemann, Kfm.
v. Berlin. Nittel, Kfm. v. Sulzburg. Weis, Kfm. v.
Mannheim.

Grüner Hof. Schönhof mit Fam. von Offenbach.
Köfling, Kfm. v. Mannheim. Guggenbühl m. Fam. v.
Zürich. Hellbronner, Kfm. v. Frankfurt. Bartel, Part.
v. Mannheim. Zimmermann, Kaufm. von Straßburg.
Schröder m. Frau v. Frankfurt. v. Amann, Direktor
v. Saarbrücken. Wolff, Kfm. v. Aachen. Nais m. Frau
v. Darmstadt. Barrant, Priv. v. Nancy. Palm, Kfm.
v. Offenbach. v. Feder v. Gieselsbücker, Abgeordneten
v. Mannheim. Reichert, Abgeordneter v. Baden. Ruoff,
Fabr. v. Frankfurt. v. Bittel v. Konstanz. Haberer,
Kfm. v. Köln. Auerbach, Kfm. v. Stuttgart. Schröder,
Kfm. v. Kreuznach. Bauer, Kfm. v. Lichtenau. Haber,
Kfm. v. Heilbronn. Witt, Fabr. v. Biberich. Jacobi,
Kfm. v. Aachen.

Hotel Große. Heymann, Kaufm. von Göppingen.
Wille, Refekt. u. Vefinger, Kf. v. Frankfurt. Hirschfeld,
Kfm. v. Hamburg. Goldschmidt, Kfm. von Frankfurt.
Hirschlof, Kfm. v. Berlin. Rupper, Kfm. v. Mühlheim.
Thul, Kfm. v. Basel. Herzfeld u. Bah, Kf. v. Düssel-
dorf. Kessler, Kfm. v. Fulda. Mittler, Kfm. v. Darm-
stadt. Fredehagen, Fabr. u. Krug, Ing. v. Offenbach.
Sartori, Kfm. v. Breisach. Hoffmann, Kfm. v. Offen-
burg. Stauß, Kfm. v. Lahr. Fischer, Rent. v. Brüssel.
Sachs, Rent. v. Berlin. Siedel u. Wolf v. Frankfurt.
Böhm, Horst u. Beh, Kf. v. Berlin. Münch, Kfm. v.
Augsburg. Frank, Abgeordneter v. Emmendingen. Fr.
v. Gent v. Dresden. Zapp, Kfm. von Coburg. Frei,
Kfm. v. Rehrbach. Raff, Kfm. v. Stuttgart. Humel,
Fabr. v. Zürich. Schott, Kfm. von Frankfurt. Engel,

Professor, v. Wiesbaden. Chaquin, Kfm. v. Mühlhausen.
Fischer, Kfm. v. Schramberg. Röde, Kfm. v. Barmen.
Weber, Kfm. v. Frankfurt. Fleuner, Abgeordneter von
Schopfheim. Pfleger, Abgeordneter v. Pörsach. Pfeifer,
Abgeordneter v. Konstanz. Bluntzli, Geh. Rath von
Heidelberg. Bellef, Lieutenant v. Frankfurt. Kapenstein
u. Goldstein, Kf. v. Berlin. Haas, Kfm. v. Mannheim.
Reos, Kfm. v. Köln. Naas, Fabr. v. Kaiserlautern.
Egger, Kfm. v. Berlin. Garnier, Kfm. v. Konstanz.
Badorf, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Wring. Pfizemater, Kfm. v. Reutlingen.
Rosenthal, Kfm. v. Heilbronn. Wagner, Kfm. v. Gtingen.

Hotel Stoffleth. Maler, Kaufm. von Göttingen.
Went, Kfm. v. Freiburg. Wimpfheimer, Kfm. v. Müll-
heim. Kahn, Kfm. v. Mannheim. Müller, Kfm. von
Stuttgart. Stunowosty, Kfm. v. Breslau. Gapp, Kfm.
v. Mannheim. Fay, Kfm. v. Neustadt. Pfander, Kfm.
v. Mannheim. Ditz, Kfm. v. Offenbach. Gösele, Kfm.
v. Mannheim. Hauth, Kfm. v. Zürich. Moog, Kfm.
v. Mannheim. Armbruster, Kfm. v. Offenbach. Behr,
Kfm. von Neuenburg. Flech, Kfm. v. Danau. Gola-
minus, Redacteur v. Mannheim. Kromer, Kfm. v. Ro-
stod. Gieroth, Kfm. v. Frankfurt. Kung, Kfm. von
Heidelberg. Weis, Kfm. v. Mainz. Meyer, Kfm. von
Mannheim. Meyer, Kfm. v. Darmstadt. Gammel, Kfm.
v. Neustadt. Lindig u. Breton, Kf. v. Stuttgart.
Mäule, Kfm. v. Baden. Schmann, Kfm. v. Mannheim.
Kunzele, Kfm. v. Göttingen.

König von Preußen. Fri. Mehl v. Gannstadt.
Sturck, Kfm. v. Magdeburg. Schäfer, Kfm. v. Stuttgart.
Enderlin, Kfm. m. Sohn v. Stuttgart. Weimer, Kfm.
v. Heidelberg. Munter, Kfm. v. Gannstadt.

Prinz Wilhelm. Neff v. Freiburg.

Nothes Haus. Weis, Kfm. v. Frankfurt. Car-
lein, Part. v. Gengenbach. Heyland, Kfm. v. Pfulden-
dorf. Weisinger, Fabr. v. Stuttgart. Nis, Part. von
Offenburg. Oster, Kfm. v. Straßburg. Ritulo, Kfm.
a. Böhmen. Bodenstein, Kfm. v. Iserlohn. Wof, Kfm.
v. Remscheid. Bornhäuser, Part. m. Frau v. Walds-
hut. Curadi, Bildhauer v. Freiburg. Knobloch, Delan
m. Frau v. Mannheim. Merkel, Rent. v. Freiburg.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ch. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.